

**FREIE WÄHLER & LINKE  
IM KREISTAG HSK**

FWG & LINKE im Kreistag Hochsauerland – Heidestr. 13, 59759 Arnsberg

An den  
Landrat  
des Hochsauerlandkreises  
Steinstr. 27  
59872 Meschede

**Dietmar Schwalm**

**Hans Klein**

Heidestr. 13

59759 Arnsberg

Handy: 0175/5396152

E-Mail:

[FWGundLINKE-im-Kreistag-HSK@web.de](mailto:FWGundLINKE-im-Kreistag-HSK@web.de)

Internet:

[www.fwgundlinke-im-kreistag-hsk.de](http://www.fwgundlinke-im-kreistag-hsk.de)

Facebook:

[www.facebook.com/FWGundLINKE](https://www.facebook.com/FWGundLINKE)

**z.K. an CDU-, SPD-, B90/Die Grünen-, FDP-, SBL-Fraktion, Fachdienst**

Arnsberg, 23.05.2022

**Antrag gemäß § 10 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Kreistags für die Tagesordnung der  
nächsten Sitzung des Kreistags**

**Thema: „Anonymisierte Bewerbungsverfahren“**

Sehr geehrter Herr Dr. Schneider,

angeregt durch eine Ratsvorlage der Stadt Arnsberg beantrage ich hiermit für die Fraktion „FWG & LINKE“, dass zukünftig bei allen Personaleinstellungen des Hochsauerlandkreises und deren Beteiligungsgesellschaften anonymisierte Bewerbungsverfahren durchgeführt werden.

***Begründung:***

Menschen mit Migrationshintergrund, mit Behinderungen, über 50 Jahre und Frauen haben es oft schwer bei der Suche nach einem Arbeits- bzw. Ausbildungsplatz. Auch wenn sich ihre Qualifikationen nicht von denen anderer Bewerbenden unterscheiden, sind ihre Chancen, im Bewerbungsverfahren berücksichtigt zu werden, diversen Studien zufolge häufig geringer. In den USA und Kanada setzen Unternehmen bereits seit den 60er-Jahren auf die anonymisierte Bewerbung. In Deutschland verfügt sie spätestens seit dem Pilotprojekt der Antidiskriminierungsstelle des Bundes im Jahr 2010 über einen gewissen Bekanntheitsgrad, kommt allerdings in der Praxis eher selten zum Einsatz.

Das anonymisierte Bewerbungsverfahren kann einen Beitrag für mehr Chancengleichheit leisten, weil es bei diesem Verfahren ausschließlich um die Qualifikation geht. Anonymisierte Bewerbungen enthalten keinen Namen, keine Angaben zu Geschlecht bzw. sexueller Identität oder zu Alter, Herkunft, Behinderung sowie keine Adresse und kein Foto, so dass ausschließlich die Qualifikation der Bewerbenden zählt.

Mit freundlichem Gruß



Stellvertretender Vorsitzender „FWG & LINKE“